

Bitte Nicht!

Ich Liebe Dich Doch!

Von Genesis_LOVELESS

Ist dass dein Ernst?

Es war ein wunderbarer sonniger Tag, ich war gerade aufgestanden und sofort schossen mir wieder die Tränen in die Augen weil ich an meinen Ex Freund dachte der mich am vergangen Abend verließ wegen meiner Konkurentin Haruka. Wie ich diese Person hasste. Ich trocknete meine Tränen in den Kissen und schluchzte in die Decke. Ich dachte mir immer wieder: "Warum immer ich? warum verdammt noch mal bin ich es immer? Ich könnt kotzen!" Doch meine Gedanken wollten einfach nicht aufhören dass ich an ihn denke. Meine Mitbewohnerin und beste Freundin Yuna hörte mich weinen und setzte sich auch sofort an mein Bett und strich mir die Strähnchen aus dem Gesicht. "Hey Süße, denkst du etwa immer noch an ihn?" Ich nickte. Was sollte ich denn auch sonst dazu sagen?" Hast du mit ihm schon einmal darüber gesprochen?" Ich schüttelte mit dem Kopf: " Worüber sollte ich denn mit ihm reden? es gibt nichts mehr zu besprechen!" Sie lächelte mich verständnisvoll an, versuchte mich auf zummuntern, da ihr lächeln wirklich einladend war. Noch immer strich sie mir über die Haare: " Na komm kleines...du musst zu den Proben!" Und zack! sofort fiel mir wieder ein dass mein letzter Gitarrist die Band verlassen hatte wegen gesundheitlichen gründen. Ich stand also auf und ging ins Bad, ich stellte mich sofort unter die Dusche und ließ das warme Wasser über meinen Rücken laufen. Ich schloss die Augen und machte mich frisch für den bevorstehenden Tag. Nach knapp einer halben Stunde Duschen schnappte ich mir mein Handtuch und trocknete mich ab, ich hatte vergessen den Vorhang zuzuziehen und so schien die Sonne direkt ins Bad und auf meinen Rücken. Dieser glitzerte da noch kleine Wassertropfen auf meiner Haut waren. Es sah wirklich toll aus, aber ich musste mich dennoch fertig machen. Ich hatte die Zeit etwas vergessen und hatte nur noch eine dreiviertel Stunde. Ich schminkte mich und vergas fast meine weißen Kontaktlinsen. Meine Haare lagen schon Gott sei dank so wie ich sie haben wollte, ich musste sie nur noch föhnen und stylen. Sofort hörte ich Yuna wieder meckern da ich ihre Flasche Haarlack wieder leer machte. Ich zog mir meine Hose und mein Oberteil an. Danach ging ich in den Flur und fing mir sofort wieder einen bösen Blick von Yuna ein. Ich nickte nur und zog meine Stiefel und die Jacke an. Ich wollte gerade unser Apartment verlassen als mein Handy klingelte. Ich sah auf das Display und bemerkte dass es unser Drummer war der anrief: " Was gibt es denn Akio? ich bin sofort unterwegs zum Studio!" Doch Akio beruhigte mich: " Mach mal halblang. Ich hab dir was zu sagen. Und bevor du wieder ungeduldig wirst sag ich es dir lieber. Wir haben ein neues Bandmitglied." Ich sah nicht schlecht, dabei hatte ich doch glatt vergessen dass wir ein neues Bandmitglied bekamen." Okay Akio. Ich bin unterwegs,

wir sehen uns in 15 min! Bis gleich!" Ich sah Yuna an und verabschiedete mich von ihr:" Bis später meine Liebe! Man sieht sich!" Sie umarmte mich und flüsterte mir noch kurz zu: " Lass den Kopf nicht hängen kleines. Dass wird schon wieder!" Ich nickte nur und dachte mir: " Dass ist leicht zu sagen meine Liebe!" Ich suchte auf dem Weg zum Auto meine Autoschlüssel und fand sie dann doch. Ich steckte den Schlüssel ins Schloss und machte die Fahrertür auf. Schmiss sofort meine Tasche auf die Rücksitze und steckte den Schlüssel in den Zündschluss, drehte ihn um und fuhr los. Hätte ich nicht rechtzeitig gebremst dann hätte ich beinahe die Nachbarskatze überfahren." Mistvieh, verzieh dich von der Straße!" Und fuhr aus der Ausfahrt hinaus. Obwohl auf der Hauptstraße nur 50km.h angesagt waren fuhr ich dennoch 90km.h. Hätte Yuna neben mir gesessen, hätte sie mich wieder darauf hingewiesen dass ich auf die Straßenordnung achten soll. Aber in diesem Moment war mir es egal, ich wollte nur noch ins Studio um abzuschalten und zu singen. Normal brauchte ich immer 25min bis zum Tonstudio doch an diesem Tag benötigte ich nur 15 min. Ich war selbst überrascht, doch kaum hatte ich die Tür des Studios hinter mir geschlossen, fiel mir sofort die Kinnlade zu Boden." Mensch, Jungs ihr seht ja heute richtig scharf aus. Hab ich was verpasst?" doch die Jungs lachten nur und Akio fragte mich:" Alles klar wieder bei dir kleines?" ich antwortete nicht darauf und sah nur in die Ecke. Allen war sofort klar dass es mir immer noch nicht besser ging. Doch um mich abzulenken sprach Akio: " Hey meine Kleine. Ich hab dir doch gesagt dass wir ein neues Bandmitglied haben." Ich sah Akio an und nickte. Hinter mir hörte ich nur ein leises:" Konnichi Wa!" alle drehte sich zur Türe. Und da stand er, unser neuer Gitarrist. Der erste Spruch unseres Rhythmusgitarristen war." Meine Fresse du siehst ja aus wie Ivy von UnsraW. Oh man wie ich diesen aufgebläßen Typen hasse!" Sofort bekam er jeden von uns einen bösen Blick zugeworfen. Er sah uns alle nur an und ging wieder zu seiner verstimmten Gitarre zurück." Bitte versteh ihn nicht falsch. Er kann Ivy nicht ganz leiden!" Aus der Ecke hörte man nur:" Er ist ne Schwuchtel. Ganz einfach!" Von allen Mitgliedern kam nur ein:" Schnauze!" Er grummelte nur noch. Aber dann kam ich wieder zu Wort. "Aber sag mal, wie heißt du eigentlich?" er lächelte verlegen und sagte:" Ich bin Kaito!" und dann stellten wir uns vor:"Ich bin Asakusa, die groß Fresse da hinten ist Yuuto. Die kleine Schönheit neben mir ist Aiko. Und unsere Bassistin kommt erst später, ihr Name ist Yuna!" Warscheinlich war Kaito noch etwas eingeschüchtert wegen Yuuto. "Na komm Kaito, dann zeig mal was du kannst!" Sagte Akio und schnappt sich den anscheinend total überforderten Kaito. Ich lächelte nur und begab auch mich an meine Stelle, nämlich hinters Mikro. Wir entschieden dass Kaito entscheiden sollte welches Lied wir spielen. Am Anfang dachten wir alle dass er ein Lied von UnsraW nehmen würde. Doch er tat es nicht, im Gegenteil er entschied sich für ein Lied von Born. Er spielte noch nicht einmal 5 Noten und alle wussten was zu tun war. Kaito entschied sich für Karasu von Born. Ich bat irgendjemanden von den Jungs meine zweite Stimme zu sein. Irgendwann während den Proben kam dann auch endlich mal Yuna. Mein erster Spruch war: " Ach, kommt Miss Sunshine nun auch endlich mal? kommst ja zeitig! Wir haben es mittlerweile schon 8 Minuten vor 11 Uhr. Du solltest eigentlich schon vor 22 min hier erscheinen!" Doch grummelte sie nur. Ich machte fix Yuna und Kaito bekannt und war sichtlich überrascht als Yuna sagte:" Na mein kleiner? alles klar bei dir verrücktes etwas?" und verwuschelte dabei seine Haare. "Hey lass dass. Ich hab 2 Stunden für meine Haare gebraucht. Klaro ist alles klar bei mir, und bei dir?" Sie unterhielten sich in aller Ruhe und wir drei sahen den beiden zu. Irgendwann schmiss Yuuto dann auch mal einen Satz rein: " Moment Yuna-chan. Willst du mir etwa sagen dass du diesen Ivy Verliebten Kunden kennst?" Yuna lachte und sprach:" Nya na

klar kenne ich ihn. Er ist ja auch schließlich mein kleiner Bruder!" Alle sahen nicht schlecht. Nach 2-3 Liedern machten wir dann auch eine Pause und aßen etwas. Yuuto, Akio, und Yuna gingen in die nächste Bar und bestellten sich einige Drinks. Da es ein wunderschöner sonniger Tag war, setzte ich mich mit meiner Bento Box hinaus und entspannt in der Sonne. Ich erinnerte mich wie ich mit meinem Ex Freund solche Tage genoss. Wir lagen einfach in der Sonne und taten nichts, wir haben uns nur unterhalten und herumgealbert. Wie sehr ich diese Zeit manchmal genossen habe. Ich steckte mir gerade ein Stück Sushi in den Mund als ich bemerkte dass jemand hinter mir stand. Ich drehte mich um und bemerkte das Kaito hinter mir stand: "Setz dich doch zu mir und lass uns zusammen was essen Kaito!" Verlegen Lächelnd nahm er mein Angebot und setzte sich neben mich direkt in die Sonne. Wir unterhielten uns eine ganze Weile bis die anderen wieder kamen. Sie waren alle etwas angetrunken, was mir nicht neu war. "Lasst mich raten, ihr habt wieder Wettrinken gemacht?!" Doch alle schüttelten sie mit dem Kopf als wäre nie was passiert! Die anderen setzten sich mit zu uns. Wir haben uns über alles Mögliche unterhalten und haben Kaito immer wieder in die Gespräche mit einbezogen. Mittlerweile war es bereits schon 14 Uhr und wir hatten irgendwie keine so richtige Lust mehr überhaupt noch was zu machen. Also entscheiden wir uns dazu nach Hause zu gehen und den wunderschönen Tag zu genießen. Yuna entschied Kaito mit zum Essen zu uns zu nehmen. Ich wollte zwar meine Ruhe haben aber bei Yuna's bösem und durchdringendem Blick musste ich einfach zusagen. Also nahm ich Yuna und Kaito in meinem Auto wieder mit nach Hause, nachdem wir Yuuto in die Badewanne schmissen und das Wasser laufen ließen. Er schrie uns an und wir konnten gar nicht anders als zu lachen. Yuna, Kaito und ich setzten uns auf die Terrasse unseres Apartments und tranken etwas Alkohol. Ich genoss diese Zeit sehr mit den beiden, denn so konnte ich ganz einfach mal vergessen was passiert war einige Tage zuvor. "Was wollt ihr denn essen? ich frage weil ich langsam echt großen Hunger bekomme. Und wenn ich nichts zu essen bekomme dann werde ich zickig. Hihhi!" Yuna war verwundert dass ich wieder etwas lachen und auch lächeln konnte obwohl ich zugeben muss dass mir nicht danach war. Mir war eigentlich immer noch wie weinen. Aber ich wollte es nicht so zeigen, vorallem nicht vor unserem neuen Mitglied. "Aber sag mal Brüderchen. Magst du wirklich diesen Ivy von UnsraW?" Kaito sah Yuna an als könnte er diese Frage gar nicht so glauben. "Aber natürlich mag ich Ivy ich durfte ihn sogar schon mal anfassen...awwwwww!" Ich griff mir innerlich an den Kopf, Ivy war mir zwar bekannt aber ich konnte ihn dennoch nicht leiden. Ich weiß selbst nicht woran es lag, aber ich glaubte dass es daran lag dass mein Ex genau so war wie Kaito. Aber ich machte mir weiter keine Gedanken darüber denn ich glaubte dass Kaito mich bereits schon dass dritte mal etwas fragte: "Hää? was? entschuldige aber ich war gerade in Gedanken und habe nichts mitbekommen!" "Ja dass habe ich mitbekommen dass du nicht zugehört hattest. Ich wollte dich fragen ob wir uns doch nicht besser eine Pizza bestellen sollten. So musst du dir nicht die Mühe machen und für uns drei kochen. Ich möchte euch keine unannehmlichkeiten bereiten!" Meine Antwort darauf war nur: "Ach quatsch nicht! Aber ich habe auch gerade Bock auf ne Große Pizza mit Salami, Käse, Chili und Schinken!" Yuna lachte und machte sich darüber lustig was dies für eine Zusammenstellung sei. Aber es war meine und sie schmeckte mir wirklich sehr. Also bestellte jeder von uns seine Pizza und wartete eine dreiviertel Stunde bis dann endlich die besagte Pizza kam. Als wir die Türe aufmachten und der Pizzajunge etwas seltsam ansah wegen 2 Frauen und einem Mann, ich dachte mir auch nur so dass er sich sicher auch sein Teil bei dem Anblick dachte. Yuna flüsterte mir nur zu: "Vielleicht denkt er ja dass wir heute Abend einen

dreier haben werden." Bei der Vorstellung musste ich doch schon etwas lachen und ich machte mir den Spaß mich an den Türrahmen zu lehnen und den armen Jungen sehr nervös zu machen indem ich mit meinem Finger über seine Arme strich und ich mir lasziv über die Lippen leckte damit er es sehen konnte. Auch strich ich mit meinen Finger über seine Lippen und fragte mit einer honigsüßen Stimme nach dem Preis. Total nervös und wuschig stotterte er:"tau...tausend...fün...fünf..hun...hundert y...yen...b...bitte!" Ich drückte ihm 200 Yen mehr in die Hand die als Trinkgeld gesehen waren. Mit hochritten Kopf übergab er mir die Pizzen und ich machte die Tür schwungvoll hinter mir zu. Kaum war diese zu schon fingen wir an zu lachen. Wir setzten uns also wieder auf die Terasse und aßen unsere Pizzen. Jedem schien sie zu schmecken, nur meine war unglaublich scharf. "Also ich muss schon sagen dass der Pizzabäcker es unglaublich lieb gemeint hatte mit dem Chili." Ich fing an mit Husten. Yuna und Kaito fingen an mit lachen doch dann stand Yuna auf und holte noch etwas Alkohol aus dem Kühlschrank. Während sie weg war, unterhielt ich mich kurz mit Kaito. Er fragte mich: " Auch wenn mich diese Frage nichts angeht, aber bist du in einer Beziehung Asakusa?" Ich sah ihn etwas erschrocken und musste husten da sich ein Stück Käse in meine Luftröhre verirrt hatte. Er klopfte mir auf den Rücken bis sich mein Hustkrampf wieder gelöst hatte. "Tut mir Leid wenn ich dich mit der Frage etwas überrumpelt habe!" Doch ich antwortete:" Ach was, ist schon okay. Es war eine ganz einfache und neugierige Frage. Und die Antwort auf deine Frage ist: Nein! nein ich bin nicht vergeben. Warum fragst du?" doch er antwortete mir nur mit einem: " ach nur so!" wir lächelten beide etwas verlegen als sich unsere Blicke trafen. Nur am Rande bemerkte ich dass es an der Wohnungstür klingelte. Nicht mal 3 Minuten später stand Yuna in der Tür und als ich genauer hinsah bemerkte ich dass es mein Ex war. "Yuna!!! was will er denn hier? du weißt dass ich es nicht mag wenn ihn sehe!" "Asakusa, ich hab dir etwas zu sagen! Masahiro und ich sind verheiratet!" Mir fiel glatt die Pizza aus der Hand, ich stand auf und sah meine beste Freundin an. "Aha, so ist dass also. Du bist mit meinem Ex seit 2 Jahren verheiratet und hast es erst jetzt geschafft mich darüber zu informieren. Sag mal, willst du mich verarschen oder so? Ist dass dein Ernst" Doch Yuna schüttelte nur mit ihrem Kopf. "Ja Asakusa... denn wir lieben uns!" und dabei umarmte sie ihn. Ich stand wie angewurzelt da und wusste nicht was ich sagen sollte.